

✓
Berlin, Staatsbibl.:

Ms. germ. 4^o 555



Leipzig, Königl. Haatsbibl.: Ms. germ. 4° 555.

Aus dem Besitz von Johann von
Fallenleben; 1850 an die Bibliothek gekom-
men.

Papier, gut erhalten, doch infolge starker
Benützung abgenutzt; einzelne Blätter sind
im Falz mit gelbem Leim ausgefüllt.

Handschrift: Röm., mit Einsparungen von Bl.
1 u. 2, dort: Faksimile.

15./16. Jh., von drei Händen geschrieben:

a) Bl. 1^r - 2^v (16. Jh.) b). Bl. 3^r - 143^v. c). 143^v - 145^v.

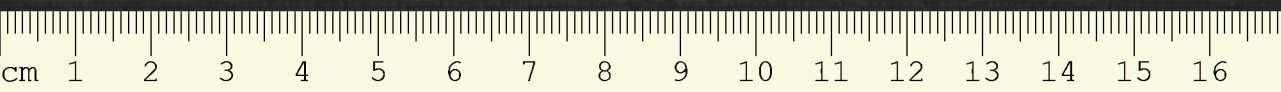
145 Bl. nach moderner Zählung.

Format: 19,1 x 13,2 cm. - Textzeilenzahl: 14,5 x
9,6 cm.

Einfaltig geschrieben, fortlaufender Text.
28-29 Zeilen auf der Seite.

Rote Überschriften, blaue u. rote Initialen,
etwas beschränkter ausgefüllt Bl. 3^r u. 8^r.

Leinwand gebunden; von der Vorderseite ist
nicht mehr zu erkennen. Die Rückseite ist in neu-



16094

Handschriftenarchiv	
Inv. Nr.	15617
Verz.:	<i>Vogthen</i>
Erl.:	

Lundin, Naabk.:

Ms. germ. 4055J.

2.

was zeit auzugeloffen, das bannet inder beförlich.
 Tzlinnen sint abgessenen.

Nota: vigharich.

1^r. 1). Professformulen f. Brundiktionarium (No. 10.)

f. Raftung
 —————

1^r a. lat: professio monialiu.

1^r b). " in capitulo.

1^r c). Itf: Conuersinnen.

2^r d). Itf: Leisfiteren.

3^r. 2). Regel des Brundiktionarium
nach des Büchelers Congregation

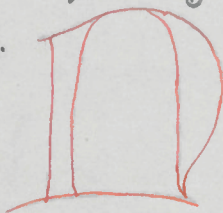
a). *Prolog* inde Ceremonien

*D*at wort dat der apostol pau-
 lus schryfft zo de ephesiēsi
 zo ermanē der sorgelichet
 zo haldē der eynicheit des
 geistz yn dē bandē des vte
 des. wyrt wyrtlicher ons zo
 gegene....

b). 4^v. Kapitulumbrief.

c). Fagl.

8^r.



a dem wyf Sunderlichen
vur anderē mynschē zo dē
gotliche dēynst vfferwelt
lynt. Ind ynbezalūge
unser gelouffde schuldich
lynt altzyt dē almechti
gen god den offer vn
ser lyffen yn geistlichen
louē

Ms., 143^v.

Tonge ind alt vnder eyn ander vmb dat mā
neit prouē moge wat eyr eickliche geslacht
haue.

*finitus et cōpletus ē Liber iste p me sorore
girdrudū buchel p fessā monialem Insule
rolandi āno dñi Milesimo quadragētesio
nonagesimo septimo ī vigilia mathie^{*)}
apli Oretis dñm deū p me*

^{*)} = 24. 2. 1497

Berlin, Haasb.:.

Ms. germ. 4° 55.

4.

Es folgen aufeinander 2 lat. Hünden:

a) Nr. 143^v - 145^r:

Ex libro sexto decretaliū dñi s̄c̄ssimi bonifacij
p̄e viij de statu monachorum.

b) 145^{r-v}

Constitutio dñi urbat̄i quāti ne aliquid exi-
gat^r ab nitrātib⁹ religionē

datūm rome apud s̄c̄m petrū 2° nonas
ap̄lis p̄tificat⁹ n̄ri ano septimo.

Berlin,

6. IV. 1935.

Klaus Vogler.

Hartrag.

Lin unter 1c und 1d liess beifolgende an-
gefügten N. Professformeln lauten mit
Anfang und Tyfß:

1c) Anf., 1^v:

Ich fuser N glouen stant-
haftigkeit und bekerung mei-
ner selen und gehorsamkeit
vor Gott und seinen Hilgen
in diesem Closter von dem Or-
den Sancti Benedicti....

Tyfß, 2^r: .. der oberüan-
ten büßfeldens gesatz N und
gesatz mach werden.

1d) Anf., 2^r:

Ich fuser N glouen gehor-
samkeit willige Armoelt und
Kaußcheitt vor Gott und seinen
hilgen in diesem gottes hauß

Handschriftenarchiv

Inv. Nr. 16860

Verz.: Voßthien

Erl.:

Brüder, 86.
Ms. germ. 40555.

2^x

dat gebawet ist in die ehr der
gebenedyter Mutter Gottes

Ryl., 2^v:

Verba mea und zwo discipli
nen Die vigilie solle sein von
drey lectionen.

Samstag Papst im Kloster:

Die cömmendation wirt gelesen

Brüder,
Juni 1937

Kurt Voßthien.-